

## Karl Kraus an Arthur Schnitzler, 2. 5. 1893

Wien, 2. Mai 1893.

Eben lese ich, hochverehrter Herr Doctor, von dem schmerzlichen Ereignisse in Ihrer werten Familie. Nehmen Sie, verehrter, liebster Herr Doctor, die Versicherung meiner herzlichsten, innigsten Antheilnahme! Ich bin mit hochachtungsvollem Grusse Ihr treuer

K. K.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3790, S. 11.

maschinelle Abschrift

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent (eine Korrektur)

▣ *Karl Kraus und Arthur Schnitzler. Eine Dokumentation.* Hg. Reinhard Urbach. In: *Literatur und Kritik*, Bd. 49, Oktober 1970, S. 518.

<sup>2</sup> *Eben lese ich*] Die *Wiener Zeitung* brachte bereits wenige Stunden nach Johann Schnitzlers Tod in ihrer Abendausgabe *Wiener Abendpost*, Nr. 100 vom 2. 5. 1893, S. 3, eine nicht gezeichnete, kurze Todesmeldung: »*Regierungsrath Professor Schnitzler †.*«

### Erwähnte Entitäten

Personen: Johann Schnitzler

Werke: Regierungsrath Professor Schnitzler †

Orte: Wien

Institutionen: Wiener Abendpost, Wiener Zeitung